

Menem als Waffenschmuggler

Buenos Aires. Der frühere argentinische Staatschef Carlos Menem muß sich im Juli wegen Waffenschmuggels in einem Prozeß verantworten. Wie ein Gerichtssprecher am Dienstag mitteilte, drohen Menem bis zu zwölf Jahre Haft im Fall seiner Verurteilung. Bis zum Ende seiner Amtszeit als Senator im Jahr 2014 ist Menem allerdings vor Inhaftierung geschützt. Der 77jährige Politiker, der von 1989 bis 1999 Staatsoberhaupt war, wird beschuldigt, zwischen 1991 und 1995 Waffenlieferungen an Ecuador und Kroatien veranlaßt zu haben, die offiziell als für Venezuela und Panama bestimmt deklariert wurden. Das Geschäft verstieß gegen ein Waffenembargo der UNO.(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/105570.menem-als-waffenschmuggler.html>